

Öffentliche Bekanntmachung

für Fernwärmekunden

der STEAG Fernwärme GmbH

für die Versorgungsgebiete in Essen, Bottrop und Gelsenkirchen
(außer Essen-Margarethenhöhe)

Gegenüber dem Preisstand vom 01.03.2018 haben sich zum Preisänderungstichtag 01.07.2018 die gültigen Preisbestimmungselemente wie folgt entwickelt:

Lohn	unverändert	17,71 EUR/h
Importkohle	minus 0,01 EUR/t SKE	auf 91,07 EUR/t SKE
Heizöl (HEL)	plus 3,66 EUR/hl	auf 49,38 EUR/hl
Investitionsgüterindex	plus 1,1	105,9 (Basis 2010=100)
CO ₂ EEX	plus 0,48 EUR/t	5,82 EUR/t

Unter Ansatz dieser ab 01.07.2018 geltenden Werte der Preisbestimmungselemente errechnen sich nach den vertraglich vereinbarten Preisgleitformeln des allgemein gültigen Verbundtarifes folgende ab dem 01.07.2018 gültigen Preise:

	Nettopreise	Preise incl. 19% MwSt.
Grundpreis	36,92 EUR/kJ/s	43,93 EUR/kJ/s
Arbeitspreis	13,33 EUR/GJ	15,86 EUR/GJ
dies entspricht	4,80 Cent/kWh	5,71 Cent/kWh
Messpreis	15,48 EUR/Monat (Stufe 1)	18,42 EUR/Monat

Grundpreis und Messpreis sind unverändert gegenüber dem Stand vom 01.03.2018.

Der Arbeitspreis (netto) steigt damit gegenüber dem Stand vom 01.03.2018 um 0,29 EUR/GJ (entsprechend 0,10 Cent/kWh). Von dieser Preisänderung entfallen:

- + 0,25 EUR/GJ auf den Heizölpreis
- + 0,02 EUR/GJ auf den Investitionsgüterindex
- + 0,02 EUR/GJ auf den CO₂ EEX

Im Mittel (bezogen auf Grundpreis, Arbeitspreis und Messpreis) führt dieses zu einer Steigerung der Preise für Fernwärme um rund 1,4%.

Bei den Alttarifen wird die Änderung der Preisbestimmungselemente entsprechend berücksichtigt.

Auf Wunsch senden wir unseren Kunden die neuen Preisregelungen zu.

Essen, den 28. Juni 2018

STEAG Fernwärme GmbH